

ZEICHENERKLÄRUNG

ES GILT DIE PLANZEICHENVERORDNUNG 1990 – PlanzV 90 - zuletzt geändert am 14. Juni 2021

PLANZEICHEN

ERLÄUTERUNGEN

RECHTSGRUNDLAGE

I.) DARSTELLUNGEN

ART DER BAULICHEN NUTZUNG § 5 Abs. 2 Nr. 1 BauGB i. V. m. § 1 Abs.1 BauNVO



WOHNBAUFLÄCHE

§ 1 Abs. 1 Nr. 1 BauNVO

FLÄCHEN FÜR DEN GEMEINBEDARF

§ 5 Abs. 2 Nr. 2 BauGB



GEMEINBEDARF



ZWECKBESTIMMUNG:
DORFGEMEINSCHAFTSHAUS / BAUHOF

FLÄCHEN FÜR DEN ÜBERÖRTLICHEN VERKEHR UND

DIE ÜBERÖRTLICHEN HAUPTVERKEHRSZÜGE

§ 5 Abs. 2 Nr. 3 BauGB

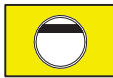


STRAßENVERKEHR

Sonstige überörtliche und örtliche Hauptverkehrsstraßen

FLÄCHEN FÜR VERSORGUNGSANLAGEN, FÜR DIE ABFALLENTSORGUNG UND ABWASSERBESEITIGUNG SOWIE FÜR ABLAGERUNGEN; ANLAGEN, EINRICHTUNGEN UND SONSTIGE MAßNAHMEN, DIE DEM KLIMAWANDEL ENTGEGENWIRKEN

§ 5 Abs. 2 Nr. 4 BauGB



VERSORGUNGSANLAGEN
ZWECKBESTIMMUNG:
ABWASSERBESEITIGUNG

GRÜNFLÄCHEN

§ 5 Abs. 2 Nr. 5 BauGB



GRÜNFLÄCHEN



ZWECKBESTIMMUNG:
PARKANLAGE



SPIELPLATZ

SONSTIGE PLANZEICHEN



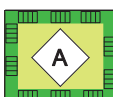
ÄNDERUNGSBEREICH DES FLÄCHENNUTZUNGSPLANES

II.) NACHRICHTLICHE ÜBERNAHMEN



ANBAUVERBOTSZONE
(L 285: Abstand = 20 m gemessen vom Fahrbahnrand)

§ 5 Abs. 4 BauGB, § 29 Abs. 1 StrWG



UMGRENZUNG VON SCHUTZGEBIETEN UND SCHUTZ-
OBJEKTEN IM SINNE DES NATURSCHUTZRECHTS
HIER: ALLEE

§ 21 Abs. 1 LNatSchG i. V. m.
§ 30 BNatSchG; § 9 Abs. 6 BauGB